

DIE KATZE IST EIN LIEBES HAUSTIER

von Sylvia Ziegler (diktiert)

105

Die Katze hat Krallen und vier Beine und Ohren und einen Schnurrbart und einen Schwanz.

Die Katze kann auch vierfärbig sein. Die Katze geht in der Wohnung herum. Und dann schaut sie mit ihren Augen. Sie schaut, was da alles geschieht.

Und dann legt sich die Katze auf den Balkon und auf's Sofa. Und dann schnuppert sie ihr Katzenfutter, das sie kriegt, oder gekochtes Fischieretes. Die Katze fängt gerne Mäuse und sie schnuppert so mit der Nase, aber sie findet keine und frisst gern Gras, wenn man ihr eins bringt. Und dann, wenn sie frisst, ist das gut für die Haare, weil das Fell so weich ist, dass man es streicheln kann. Wenn man sie streichelt, schnurrt sie. Man darf sie nur nicht viel seklieren, weil sonst ist sie böse und pfaucht: „Chchchch Pff“
Kätzchen sind wirklich nette Haustiere!

Die Katze hat ein Katzenklo, und wenn die Katze am Klo war, muss man das Kistl, also das Klo wechseln, säubern, auswaschen und frische Katzenstreu oder Sand hineingeben. Weil sonst macht sie ja in die Wohnung und das ist nicht gut, wenn sie wo hinmacht, weil das riecht ja dann. Die Katze spielt gern. Katzen sind liebe Haustiere. A propos: die Katzenzungen hab ich auch gern, das ist eine Schokolade, wo die Katzen abgebildet sind auf der Schachtel.

Die Katze spielt gerne mit einem Papier, mit einem Ball oder mit einer Kugel, wenn sie gut drauf ist. Ich nenne sie Schnurli. Und die Schnurli schleckt und putzt sich.

Die Schnuddli schläft gerne im Bett, wenn wer drinn' liegt.
Und dann freut sie sich, wenn man sie streichelt, weil das
hat die Katze gern, weil die Katze ja nicht davonrennen kann,
weil die Wohnungstür zu ist, weil sonst läuft sie ja weg
oder springt runter und das ist ja dann nicht gut, wenn man
sie suchen gehen muss. Dann findet sie nicht mehr zurück.
Die Katze ist ein Liebes Haustier, was man gerne in der
Wohnung hat.